

Ein neues Buch von Eilhard Erich Pauls

□

dem feinsinnigen Novellisten und Heimdichter

KleinStadt

Novellen von

Eilhard Erich Pauls

Preis gebunden 10 M.



Der Verfasser des vorliegenden Novellenbandes hat ein wahrhaft dem Leben abgelaushtes Buch geschaffen, durchleuchtet von echt deutscher Innerlichkeit und Wärme. Nicht das typische Kleinstadtbild mit seinen prästrosen Gewohnheiten entfaltet sich vor uns, sondern der Weidegang, das Leben, Lieben und Leiden sympathischer Menschen wird geschildert. Es ist ein Herz und Gemüt befriedigendes Buch. (Lübeckische Anzeigen.)

„KleinStadt“ betiteln sich einige reizende Novellen aus der Feder Eilhard Erich Pauls. Der Verfasser, dessen Roman aus der Franzosenzeit „Der Freiheit Hauch“ seinerzeit berechtigtes Aufsehen erregte, läßt uns auch hier wieder miterleben und mitempfinden mit den stark gezeichneten Charakteren, den Schicksalen eines fleißigen, kerngesunden Bürgertums. (Neue Preuß. Zeitung.)

Verkleinerte Wiedergabe des Einbandes

Vom Leid. Novellen. Von Eilhard Erich Pauls. 3. Tausend. Geb. in Leinen 1.20 M.

Kai Friedrich. Es ist eine Lust zu leben. Roman. Von Eilhard Erich Pauls. 3. Tausend. In Leinen geb. 1.20 M.

Der Freiheit Hauch. Roman aus der Franzosenzeit. Von Eilhard Erich Pauls. 3. Tausend. In Leinen geb. 1.20 M.

Der Hüter Israels. Kriegsnovellen aus der Heimat. Von Eilhard Erich Pauls. 3. Tausend. Geb. 4 M.

Frau Christel. Eine Novelle. Von Eilhard Erich Pauls. Mit Bildschmuck von Rudolf Schäfer. 5. und 6. Tausend. Geb. 4 M.

Ich hatt' einen Kameraden. Erinnerungen eines Infanterieoffiziers. Von Eilhard Erich Pauls. 2. Taus. Geb. 5.50 M.

Gustav Schloßmanns Verlagsbuchh. (Gustav Fick) Leipzig u. Hamburg